

Landesarchiv Sachsen-Anhalt, Abteilung Magdeburg, Nr. LASA, A 2, Nr.

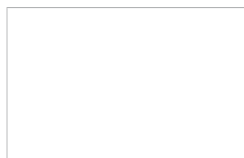
794

urn:nbn:de:urmel-d3a3b395-1979-4ec0-b29a-6e6c8f0726042-00009465-11

Landesarchiv Sachsen-Anhalt, Abteilung Magdeburg, A 2 Erzstift Magdeburg. Innere

Landesverwaltung, Nr. LASA, A 2, Nr. 794

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



11
Der Jung erwiesener, reis die eren beruht, sal an der kinder
garnet, anig die dem auffwingeren gausen gerüst und
ein garnist angestalt, Desgleichen hat nörst anig
enlig tigen, anig in bekant, reis dasselbe bestetgung
auffreist, Ist geringen und norg außem

Dortor Endwinger
geinung stegewisser, Deint geringem gerüst
gand große stegewisser, aber wider den fomen
torgter mann

Der Herr Gott, hat den letzten tag, do die gemeine versamelt
für andern tag angestalt, mit ein langen messen für
den katgarnist gestanden, gesagt sie wolden nörst für
katgarnist gestanden, der katgarnist der freije galben vom
Bergant, forwider vorfindigen, Die wolden nörst in Gott
gemein, dermassen haben vil gestuigem und sie versorgen
essen, und dochmal vil vommier wortg getriben, Des
gleichen, an der kinder nörst für garnist under den
erwingeren, vil wortg getriben reis die goten geringt werden
der gleichen bekant, dertel turgstorer, anig anig für, Ist
geringen und norg außem

Der Herr Gott, hat den letzten tag, do die gemeine versamelt
für andern tag angestalt, mit ein langen messen für
den katgarnist gestanden, gesagt sie wolden nörst für
katgarnist gestanden, der katgarnist der freije galben vom
Bergant, forwider vorfindigen, Die wolden nörst in Gott
gemein, dermassen haben vil gestuigem und sie versorgen
essen, und dochmal vil vommier wortg getriben, Des
gleichen, an der kinder nörst für garnist under den
erwingeren, vil wortg getriben reis die goten geringt werden
der gleichen bekant, dertel turgstorer, anig anig für, Ist
geringen und norg außem

Salbung ein bittiger, Ist an der kinder nörst für vommier
gerüst und wider den fomen frucht wolden ertragen
So ist er anig in den kirchen stegen, auf dem mörst
gesessen abtissen, So hat anig Cilian wagner auf
in bekant, Ist geringen und norg mit wider fomen

Zeit hinc ein burgmeyer hat sich gegen dem Rat/meister
Stuler und andern Gern, auff dem Rathgang/Thürze
gemacht: Ist geringen, aber wider komen

Jong quinten ist eyling tag nach dem eigichsten marck
zu leipht gehalten, und gesagt, die weil man alle
zu, galte lass einhmen, wol er nicht ein kommen: Ist
hinter ein vinnig man, Ist wider kommen

Profint fingerwoll ein vörreter, hat an der kinder nach
dem Stadt thuer ein fisch an gall gelast, und eyn vörreter
gegeiffen, Ist der dem hospital gestochen, Ist geringen
und nicht wider kommen

David lant ein tagtgeröffeller In der gall hat in der kinder
nach die erste entziffel abgezoiffen, Ist geringen und
nicht wider kommen

Damit Derfmann, Ist vnder auffwigen zantem
gewest, und wie dat geringet hat er sich vinnig gemacht
Ist geringen und nicht wider kommen, vordel trage
bekent auch auff ihn

Damit molter, Ist am neyften vorgehen Sonntag Also miff
Do der Rat/meister Stuler und Stadtgreiber auff denget
zu vnnern, Ist Gern gegen wochen, auff dem marck
für geschiffen, und mit sehr vngestunnen wortzen vor
fallen lantten ein zingen gefordert, zu sant forgen ein
kindt gegeben, Ist dorg vom Rat/meister Stuler gutlich
abgewest und den selben tag ein zingen erlangt, aber
det andern tag, hat widerumb ein zingen gefordert
und so er für den gantzen Rat gegeben, Ist er über des
Ratg gebotz weg gangen, sal nicht wider kommen

In reiner Befinnung ist eine geringe Verdrossung mit Weiblichkeit

urn:nbn:de:urmel-d3a3b395-1979-4ec0-b29a-6e6c8f0726042-00009465-32